

Klimaneutrale Erzdiözese

Wo stehen wir?

Tagung „Kirche und Nachhaltigkeit“

Von der Vision zur Verantwortung



Agenda

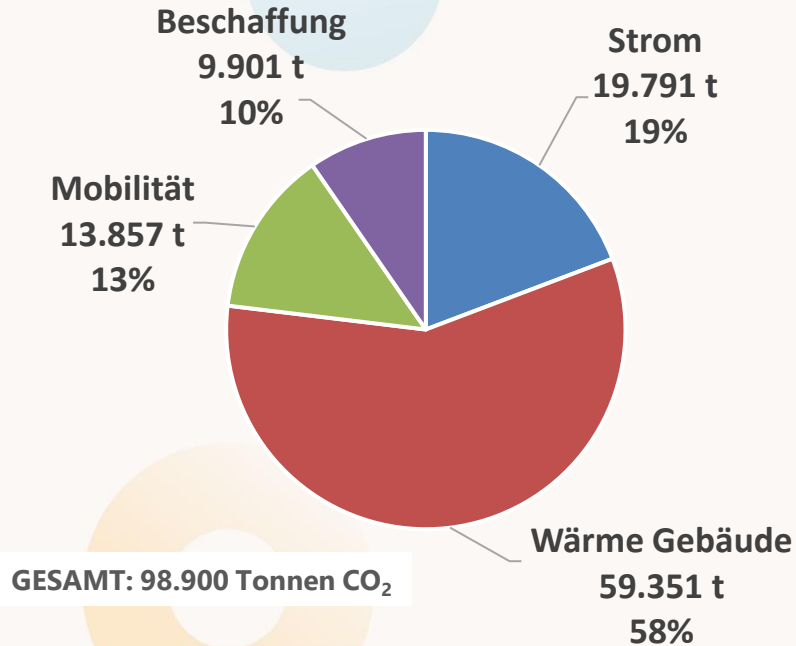
- Klimabilanz
- Gute Beispiele für Nachhaltigkeit
- Vision, Verantwortung und Beitrag der Führungskräfte

Die Vorgeschichte

- Bearbeitung von Nachhaltigkeitsthemen seit rund 20 Jahren
(Energie-Offensive, Fachstelle Energie & Umwelt seit Sept. 2008 in der Abt. Immobilien, Bau und Diözesane Stiftungen)
 - Erzbischof Stephan Jan. 2017: „*Wir wollen bis 2030 klimaneutral sein*“
- Klimaschutzkonzept 2021
aufbauend auf Bilanzierungen für 2018, 2019
diözesane Einrichtungen und Kirchengemeinden
ohne Stiftungen, Schulstiftung, ohne Land- und Forstwirtschaft
- 47 Maßnahmen gegen 99.000 CO₂

Die Klimabilanz der Erzdiözese Freiburg

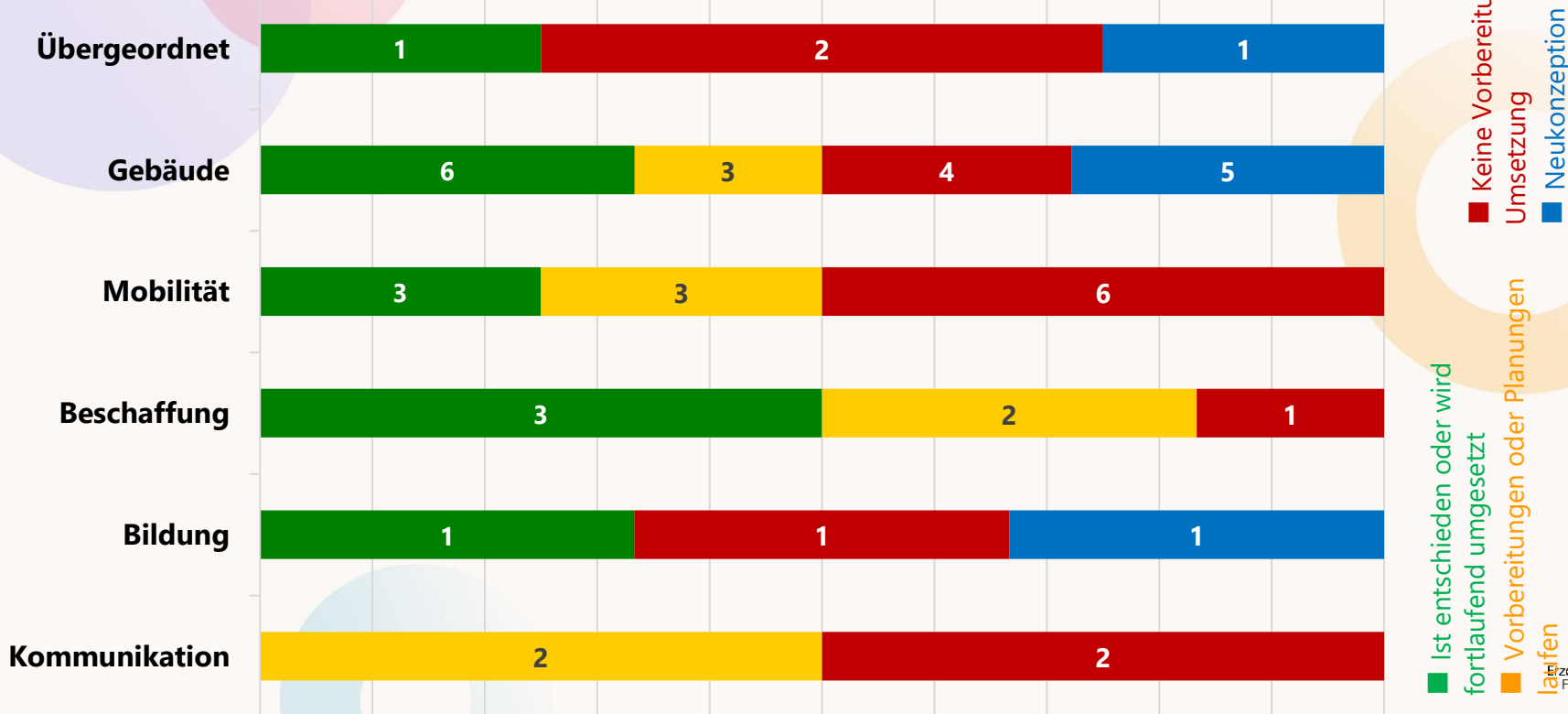
Klimabilanz 2018



Stand der Entscheidungen im Klimaschutzkonzept

47 Maßnahmen gegen 99.000 Tonnen

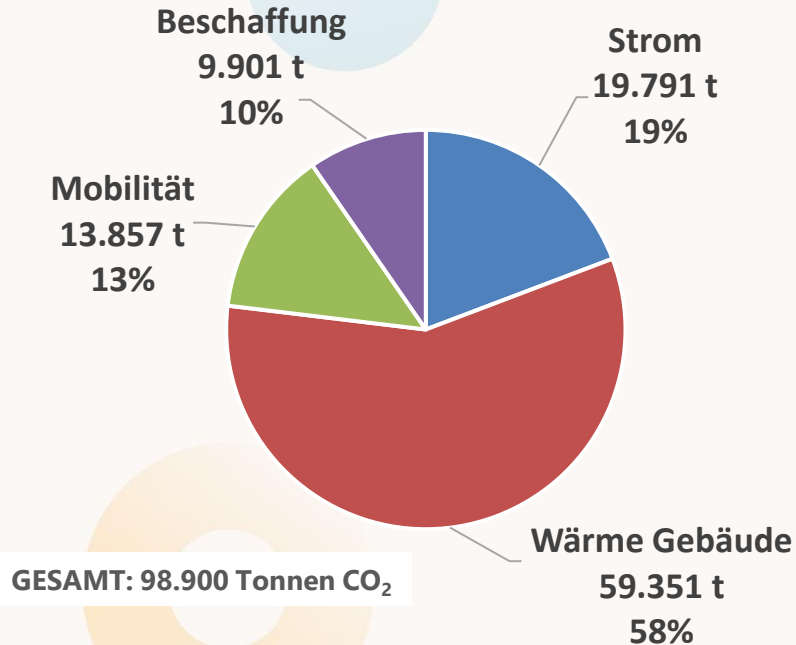
0% 10% 20% 30% 40% 50% 60% 70% 80% 90% 100%



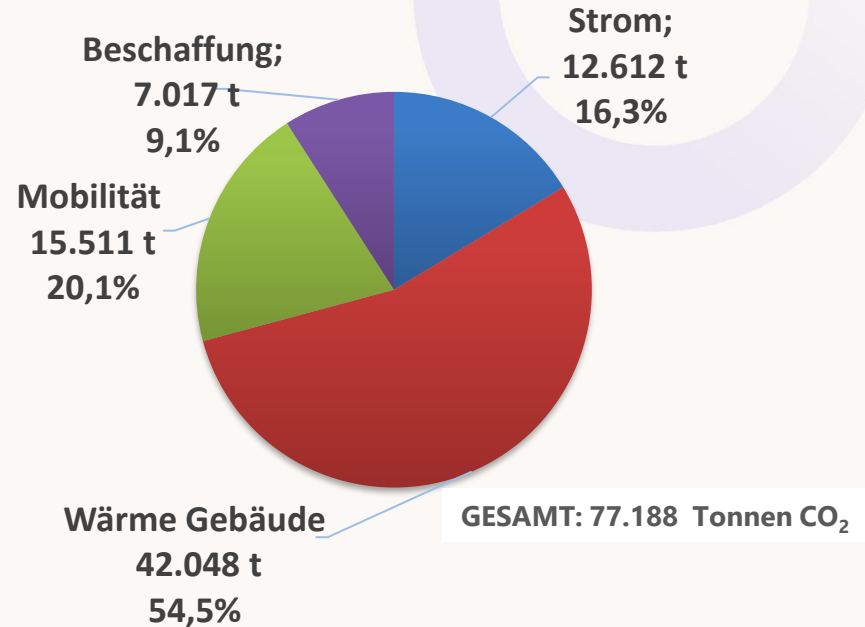
Die Klimabilanz der Erzdiözese Freiburg

Veränderung: -19.844 Tonnen CO₂e oder -20,10%

Klimabilanz 2018

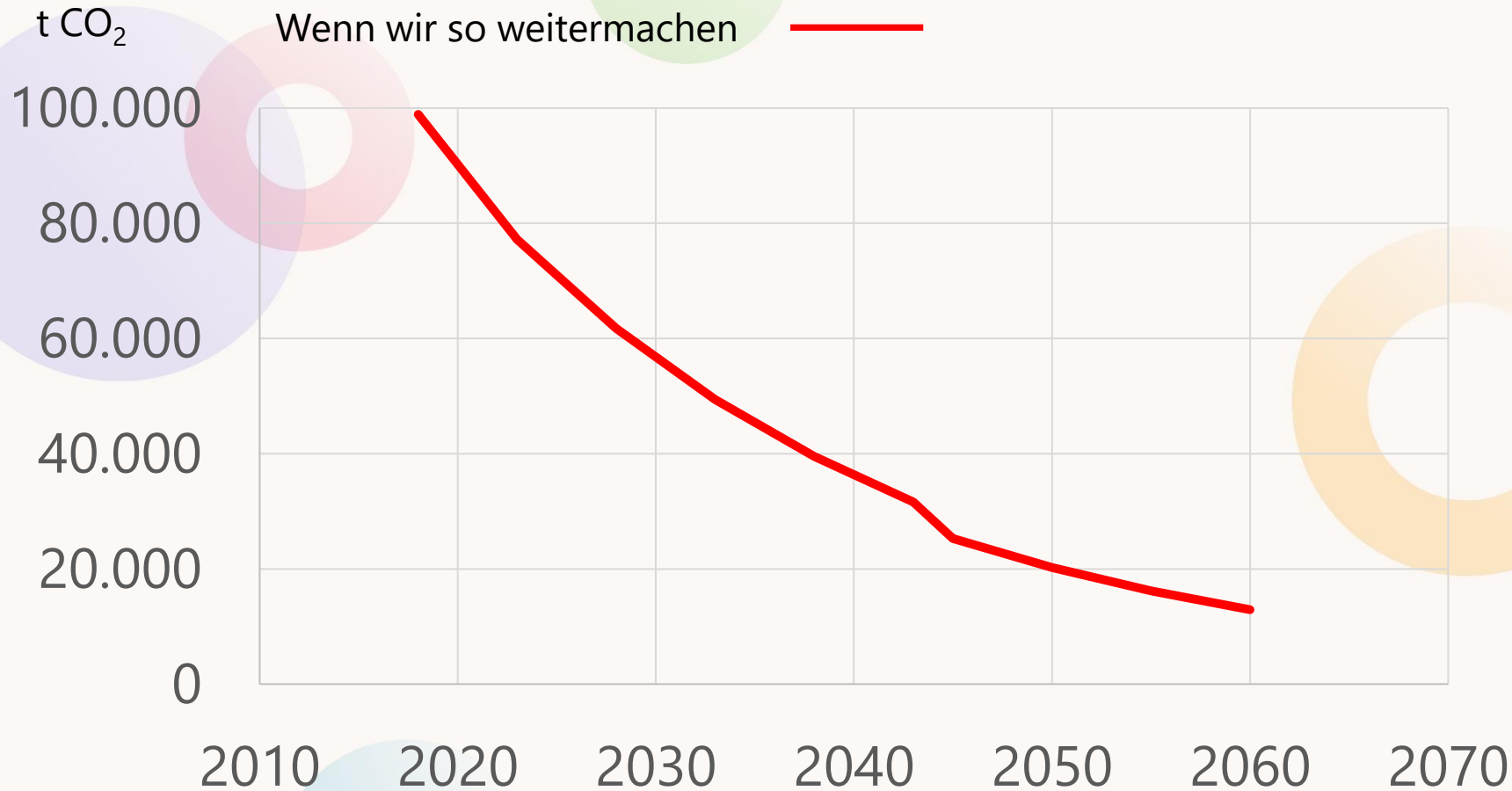


Klimabilanz 2023

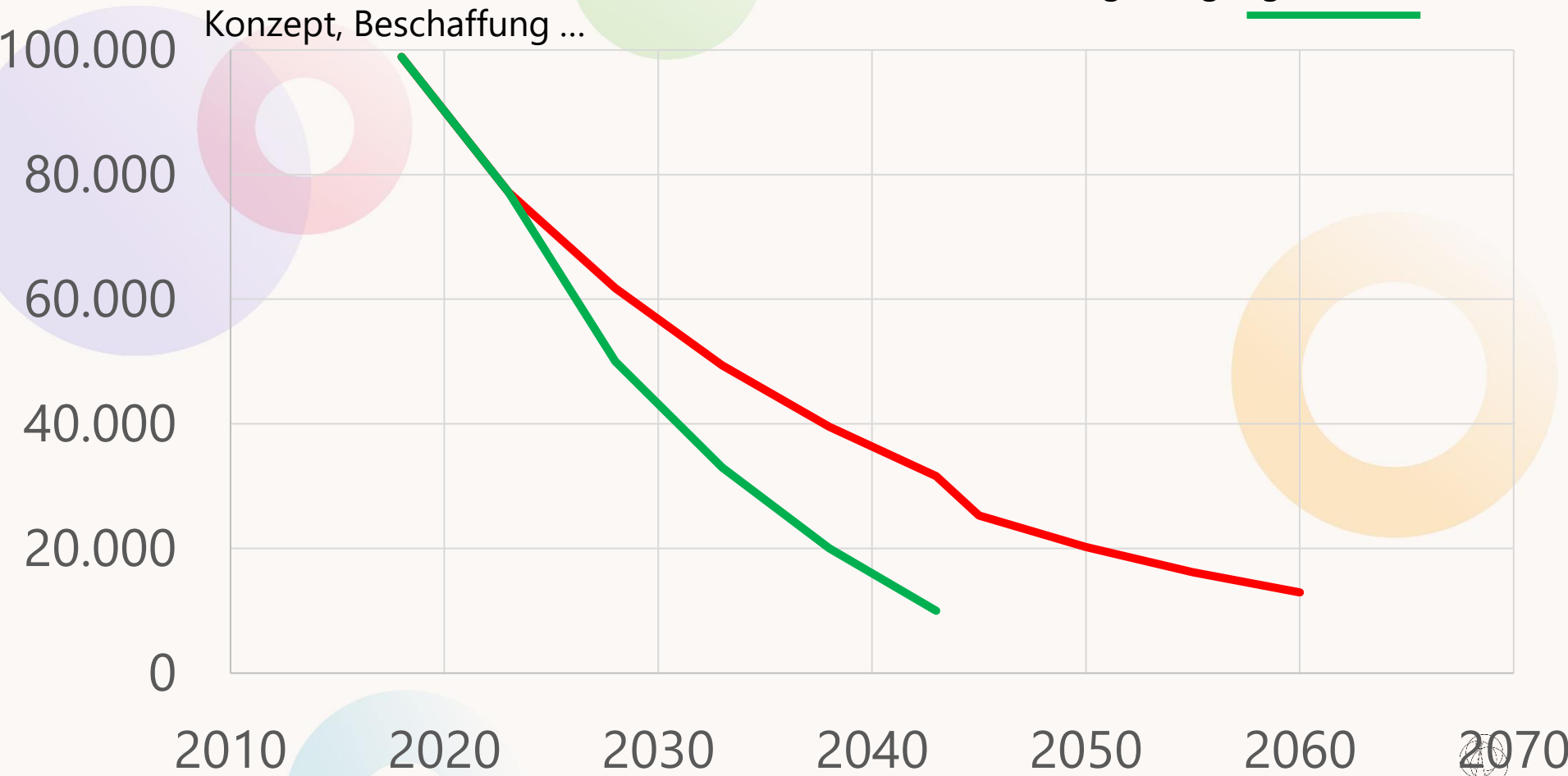


„Solche eine Reduktion erreicht keine Diözesanleitung, keine Kommission, kein Fonds, keine Diözesanstelle und kein Gesetz allein; sie ist nur durch eine Haltungsänderung und durch gemeinsames Handeln an vielen Stellen erreichbar.“

Generalvikar Christoph Neubrand



Alle Maßnahmen wirken, PV-Ausbau, Gebäude-Sanierung, -Abgang, Mobilitäts-Konzept, Beschaffung ...



Gute Beispiele für Nachhaltigkeit

Energie &
Gebäude



Mehr erfahren >

Nachhaltiger
Konsum



Mehr erfahren >

Mobilität



Mehr erfahren >

Bildung



Mehr erfahren >

Natur & Vielfalt

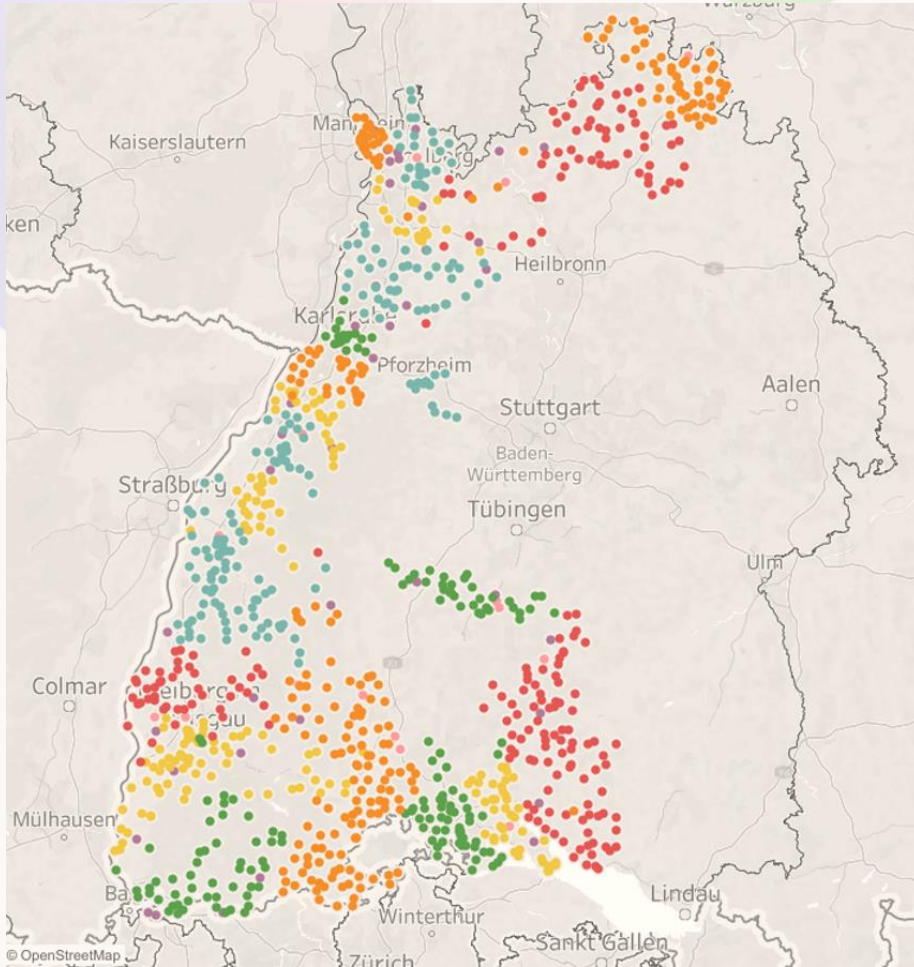


Mehr erfahren >

I a. Sakralgebäude: Klima-Monitoring

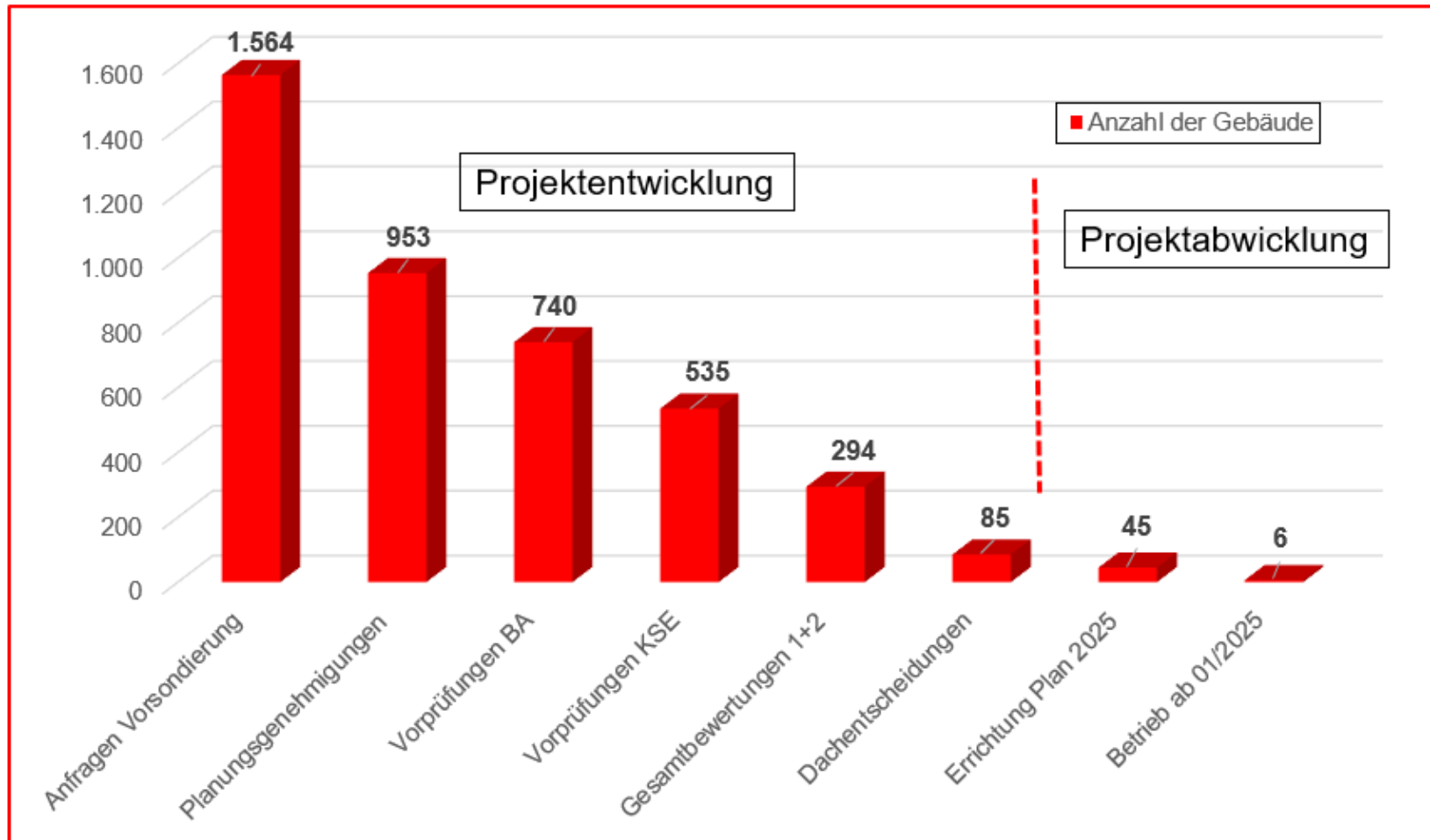


I a. Sakralgebäude: Klima-Monitoring



- Raum-Klima-Monitoring für 1.000 Kirchen
- relative Luftfeuchtigkeit und Temperatur
- Unterstützung für die Verantwortlichen vor Ort
- frühzeitig mögliche Gefahren für das Gebäude und die Ausstattung erkennen und entsprechend zeitnah reagieren
- Renovationszyklen einer Kirche verlängern

Projektierung zum Photovoltaik-Ausbau (Stand 16.05.25)



I b. Photovoltaik auf kirchlichen Immobilien



I c Heizungsoptimierung

- dauerhafte Senkung des CO₂-Ausstoßes in möglichst vielen kirchlichen Gebäuden durch eine Optimierung der Heizungsanlagen
- deutlich messbare Stromeinsparungen von 70-80% durch Pumpentausch
- Absenkungen des Gesamtenergieverbrauchs um 10% durch hydraulischen Abgleich



Seit 2019 mehr als
1.275 Einsätze

100 Prozent für die Erneuerbaren Energien







Zertifizierung: Fahrradfreundlicher Arbeitgeber (zunächst Standorte Freiburg)

II Mobilität



Ladesäuleninfrastruktur Ausbau Bildungshäuser, Bauämter (Klimaschutz-Fonds)

Auftrag Diözesanstrategie: Mobilitätskonzept, Ladestruktur- Ausbau, Car-Sharing

III a. Beschaffung: Rahmenverträge und Leitlinien

Rahmenverträge mit Nachhaltigkeitskriterien:

Büromaterial & -möbel



Mobilfunk



Druckmanagement



Reinigung & Hygiene



Beschaffungsleitlinien

- Abfallvermeidung
- Druckerzeugnisse
- Give-Aways
- Kerzen
- Kirchenbedarf
- LEDs
- Papier
- Reinigungsmittel
- Suffizienz



III b. Bio-Regio-Studie

BIO-ZERTIFIKAT

FÜR DIE AUßER-HAUS-VERPFLEGUNG



Das Bio-Zertifikat wird Betrieben der Außer-Haus-Verpflegung verliehen. Dies umfasst Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung, Gastronomie und Hotellerie, die zertifizierte Bio-Produkte aus den Kategorien Zutaten (gemäß § 2 Nr. 4 Bio-AHVV) und Erzeugnisse (gemäß § 2 Nr. 6 Bio-AHVV) weiterverarbeiten und anbieten und deren Verwendung kennzeichnen.

Der prozentuale Bio-Anteil bezieht sich auf den geldwerten Anteil der Bio-Lebensmittel am Gesamtwareneinkauf der Lebensmittel.

Die Prüfgesellschaft ökologischer Landbau mbH, staatlich zugelassene Öko-Kontrollstelle, bestätigt hiermit, dass der Betrieb

Erzdiözese Freiburg K.d.ö.R, Bildungshaus St. Bernhard
An der Ludwigsfeste 50
76437 Rastatt (Ortsteil Zay)

nach Bio-Außer-Haus-Verpflegung-Verordnung (Bio-AHVV) geprüft und zertifiziert wurde.

Bio-Zutaten gemäß Zutatenübersicht



Steuerungskreis der Bio-Regio-Studie wird zur AG Küche und Kirche (04/2025): Ziel: gemeinsame Verpflegungsleitlinien.



IV a. Bildungsveranstaltungen

Das Referat Fair Trade-Diözese hat 2024 insg. über **2000** Personen durch Bildungsveranstaltungen erreicht. Zwei Leuchtturmprojekte:

Podiumsdiskussion zu Wohnraumsuffizienz
in Kooperation mit der Katholischen Akademie

**1. Zunkunftsforum Klima am 06.11.25
in Kooperation mit der Caritas**



IV b. Bildungskatalog Schöpfung und Umwelt



Öko-faire Ausflugsziele

Exkursionen (nur Orte ohne Referierende)

Zeitraumen: nach Bedarf

Region: Erzdiözese Freiburg

Kooperationspartner: Katholische Frauengemeinschaft Deutschland (kfd)

[weiterlesen](#)



Fahrrad-Codierung bei (Pfarr)festen

Rahmenprogramm bei Festen

Zeitraumen: mind. 2-3 Stunden auch 5-6 Stunden möglich

Region: Erzdiözese Freiburg

[weiterlesen](#)



Der missio Truck "Eine Welt. Keine Sklaverei."

Fahrbare Ausstellung (LKW)

Zeitraumen: ein oder mehrere Tage

Region: Erzdiözese Freiburg

Kooperationspartner: [missio](#) und [Weltkirche](#)

[weiterlesen](#)



Stecker-Solar / Balkon-Solar

Workshop

Zeitraumen: nach Bedarf

Region: Freiburg und Umgebung

Kooperationspartner: [Solare Zukunft](#)



Foodsharing – verwenden statt verschwenden

Workshop

Zeitraumen: nach Bedarf

Region: Freiburg und Umgebung (nach Absprache)



Gesund und fit mit veganer Küche! Heute essen wir vegan/vegetarisch!

Kochkurs

Zeitraumen: 2 bis 3 Stunden

Region: Landkreis Freiburg und Umgebung, Emmendingen, Lahr

- 60 diözesanweit buchbare Bildungsangebote rund um Nachhaltigkeit
- fertig konzipierte Veranstaltungen von erfahrenen Referent_innen
- Kostenloses Angebot für Kirchengemeinden, Bildungswerke, -zentren, -häuser, Verbände, Einrichtungen etc. der Erzdiözese Freiburg.

V Biodiversität

Einladung zum Fachtag
„Herausforderungen beim
Artenschutz in kirchlichen
Gebäuden“

Mittwoch, 20. November 2024
9 – 16 Uhr

Katholisches Gemeindehaus
Forbach-Weisenbach

Erzdiözese Freiburg *für die Schöpfung*
KATHOLISCHES GEMEINDEHAUS FORBACH-WEISENBACH

EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN WÜRTTEMBERG
EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN BADEN

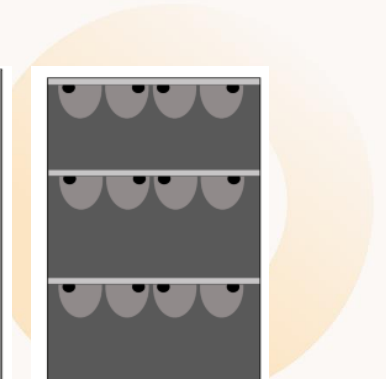
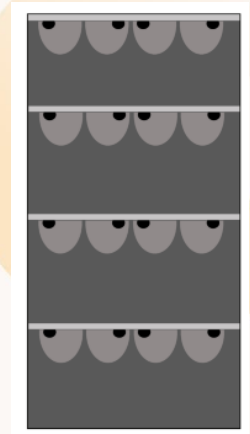
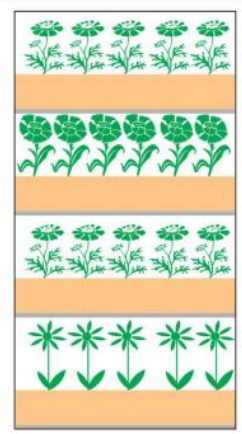
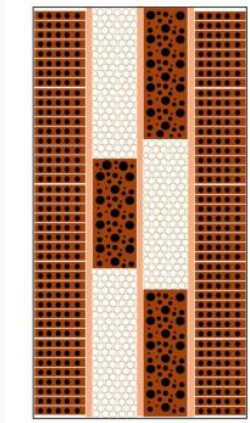
Artenschutz-Beratung im Alltag

Artenschutz beim Photovoltaik-Ausbau

Erfassung von Gebäudebrütern an
kirchlichen Immobilien

Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung
von Artenvielfalt an Gebäuden und
Umfeldflächen

Schöpfungsfreundliche Gärten (über den
Hunderfüßer



Was ist unsere **Vision** einer Nachhaltigen Erzdiözese Freiburg?

*Nachhaltigkeit wird nicht als ein Thema on top, sondern als **Querschnittsthema** verstanden, das bei Entscheidungen stets mitgedacht wird.*

Welches sind die nächsten Schritte hin zu mehr **Verantwortung**?

*Wir verankern Nachhaltigkeit in der gesamten Erzdiözese – durch **Bildung, Beratung, Beteiligung, klare Ziele und sichtbare Erfolge**. So wird Verantwortung breit übernommen und gelebt.*

Umsetzung der strategischen Ziele der Diözesanstrategie

Für die Pfarreien gelten folgende Empfehlungen:

B.9.1 Die Verantwortlichen achten laufend darauf, dass die Verantwortung für die **Schöpfung** und „Schöpfungsspiritualität“ **Bestandteil ihrer Bildungsarbeit** u.a. in den kirchlichen Kindertageseinrichtungen und der kirchlichen Erwachsenenbildung ist[]

B.9.2 Die Verantwortlichen verpflichten sich dazu, beim Einkauf möglichst auf **regionale, saisonale und fair gehandelte Produkte** zu achten. Sie beziehen ihre Produkte über das Einkaufs- und Informationsportal „**Wir kaufen anders**“ und beteiligen sich an der diözesan-weiten Initiative „**fair.nah.logisch**“.

B.9.3 Die Verantwortlichen achten bei Renovierungen, Umbauten und Neubauten laufend auf **Umwelt- und Naturschutz**, z. B. durch **energetische Sanierungen** und bewusste Auswahl der Baumaterialien

B.9.4 Die Verantwortlichen beteiligten sich aktiv an der **Photovoltaikinitiative** der Erzdiözese und **stellen die Dächer ihrer Gebäude für den Ausbau zur Verfügung.**

Führungskräfte sind nicht nur Entscheiderinnen und Entscheider, sondern auch Gestalter einer nachhaltigen Zukunft. Ihre Haltung, Ihre Prioritäten und Ihr Handeln haben maßgeblichen Einfluss darauf, ob und wie Nachhaltigkeit in unserer Organisation verankert wird.

<https://umwelt.ebfr.de/>

Kontakt

Dr. Reinhold John
reinhold.john@ordinariat-freiburg.de



Verantwortung für die Welt (erschienen im Frühjahr)
Information und Material

*R. John: Die aktuellen Herausforderungen im
Bereich Klima und Umwelt*